

Endlich frei

Der Londoner Musiker Mike Skinner hat sich während der Zeit in seiner Ein-Personen-Band The Streets wie ein Häftling gefühlt. »Es ist, als ob man eine lange Gefängnisstrafe beendet. Ich gehe in elf Wochen, wenn mein Vertrag endet«, sagte der 32jährige dem Boulevardblatt The Sun über sein neues Album »Computers and Blues«. Es soll Skinners letzte Veröffentlichung als »The Streets« sein. Der Brite hatte vor mehr als zehn Jahren einen Plattenvertrag über fünf Alben abgeschlossen, der nun ausläuft. »Ich werde dieses Album niemals übertreffen können«, meinte er, »und das ist ein großartiges Gefühl«.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/159518.endlich-frei.html>